Mitteilungen des Reichsverbandes

Bekanntmachung betr. Beitragsleistung.

Den Beschlüssen des Hauptausschusses entsprechend, wird die 4. Beitragsrate 1927 vom 15 Oktober 1927 an zur Einziehung kommen. Die Beiträge betragen:

1 Stufe	(Betriebe mit einem Umsatz bis zu RM 3600.—)	Vierteljahresbeitrag RM	4.—
2. „	(„ „ „ „ „ „ „ 12000.—)	„ „	4.50
3. „	(„ „ „ „ „ „ „ 25000.—)	„ „	6.—
4. „	(„ „ „ „ „ „ „ 50000.—)	„ „	8.—
5. „	(„ „ „ „ über „ 50000.—)	„ „	16.—

In den Landesverbänden und in den Bezirksgruppen, die die Beiträge nicht selber einziehen, sind folgende Beiträge festgesetzt worden, die gleichzeitig mit dem Reichsverbandsbeitrag zur Einziehung kommen:

Lfd. Nr.	Name des Landesverbandes	Höhe der Beiträge für Landesverband	Bezirks-Gruppe
1	Anhalt	20% des R.-V.-Beitrages	20% des R.-V.-Beitrages
2	Baden	3,— RM.	—
2 a	Baden (Bez.-Gr. Baden-Baden, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Konstanz, Lörrach)	noch nicht mitgeteilt	
3	Bayern	2,— RM.	—
4	Berlin-Brandenburg e. V.	25% des R.-V.-Beitrages	1,— RM.
4 a	Berlin-Brandenburg e. V. (Bez-Gr. Berlin-Lindow)	25% des R.-V.-Beitrages	—
4 b	(Bez.-Gr. Brandenburg)	25% des R.-V.-Beitrages	3,— RM.
4 c	(Bez.-Gr. Frankfurt a. d. O.)	25% des R.-V.-Beitrages	30% des R.-V.-Beitrages
4 d	(Bez.-Gr Forst, Sorau-Land)	25% des R.-V.-Beitrages	2,— RM.
4 e	(Bez.-Gr. Belzig u. Umg., Fürstenwalde, Zossen, Senftenberg)	25% des R.-V.-Beitrages	1,50 RM.
5	Braunschweig	20% des R.-V.-Beitrages	20% des R.-V.-Beitrages
	Freistaat Sachsen	2,— RM.	2,— RM.
6 a	Bezirksgruppe Sächsisches Erzgebirge	2,— RM.	2,— RM. zuzügl. 1.— RM. für die Hochwassergeschädigten
7	Hannover	30% des R.-V.-Beitrages	30% des R.-V.-Beitrages
7 a	(Bez.-Gr. Hannover)	30% des R.-V.-Beitrages	40% des R.-V.-Beitrages
7 b	(Bez.-Gr. d. Gemüsezüchter Hannover u. Bez.-Gr. Nienburg)	30% des R.-V.-Beitrages	20% des R.-V.-Beitrages
8	Hessen-Darmstadt	2,— RM.	—
8 a	(Bez.-Gr. Mainz und Darmstadt)	2,— RM.	3,— RM.
9	Hessen-Nassau	1,25 RM.	1,75 RM.
10	Mecklenburg	2,— RM.	—
11	Nordwest	1,— RM.	1.50 RM.
11 a	(Bez.-Gr. Bremen)	1,— RM.	4,— RM
12	Oberschlesien	1,50 RM.	1,50 RM
12 a	(Bez.-Gr. Kreuzburg)	1,50 RM.	1,— RM.
13	Ostpreußen	2,— RM.	2,— RM
14	Pfalz	60% des R.-V.-Beitrages	—
15	Pommern	25% des R.-V.-Beitrages	25% des R.-V.-Beitrages
16	Provinz Sachsen	25% des R.-V.-Beitrages	25% des R.-V.-Beitrages
16 a	(Bez.-Gr. Magdeburg)	25% des R.-V.-Beitrages	3 — RM.
16 b	(Bez.-Gr. Altmark)	1,— RM.	1,— RM.
17	Rheinland	4,— RM.	1,50 RM
18	Schlesien	1,50 RM.	—
19	Schleswig-Holstein	1,— RM.	1,— RM.
20	Thüringen	2,50 RM.	1,50 RM.
21	Westfalen	40% des R.-V.-Beitrages	30% des R.-V.-Beitrages
22	Württemberg	75 % des R.-V.-Beitrages	—

Pünktliche Einlösung der Nachnahme bedeutet für die Mitglieder Ersparnis von Mahngebühren, für die Hauptgeschäftsstelle Entlastung von vermeidbaren Arbeiten.

Reichsverband des deutschen Gartenbaues e. V.

Schetelig Grobben Bernstiel Fachmann.

Aus den Landesverbänden und Bezirksgruppen

Landesverband Ostpreußen e. V.

Geschäftsstelle: Königsberg 4, Hufenallee 52. Fernspr. Hindenburg 20 447.

Aufnahmegesuch:

Bez.-Gr. Königsberg (Pr.).

1107 Scheffler, Otto, Gbtr., Königsberg (Pr.), Hintertragheim 12.

Versammlung:

6.11. Bez.-Gr. Insterburg. In Lyck in „Fliggés Garten" anläßlich der Jubiläumsausstellung des Kollegen Fligge. Rege Beteiligung erbeten. Tagesordnung geht noch allen Kollegen zu.

Landesverband Pommern.

Geschäftsstelle: Swinemünde, Gartenstraße 40.

Versammlungen:

27.10. Bez.-Gr. Stettin. Vorstandssitzung. 19.30 Uhr im Restaurant „Zum Alten Fritz", Stettin, Elisabethstraße 63/64.

30.10. Bez.-Gr. Greifenberg u. Umg. Jahreshauptversammlung. Vorm. 9 Uhr in Greifenberg, Konzerthaus Schneidewendt. Wegen der reichhaltigen Tagesordnung zahlreiches Erscheinen dringend notwendig.

[illegible].11. Bez.-Gr. Stettin. 19.30 Uhr im Restaurant „Zum Alten Fritz", Stettin, Elisabethstr. 63/64.

[illegible].11. Orts-Gr. Schlawe, Bez.-Gr. Stolp. Kaffee Gamradt.

Landesverband Berlin-Brandenburg e. V.

Geschäftsstelle: Berlin NW 40, Kronprinzenufer 27.

Aufnahmegesuch:

Bez.-Gr. Spremberg u. Umg.

1108 von Killisch-Horn, Günther, Gbtr., Reuthen (Lausitz).

Bez.-Gr. Züllichau-Crossen.

1110 Stein, August, Obtr. u. Wbtr., Hundsbelle, P. Crossen (Oder).

1111 Mund, Wilhelm, Obtr., Blockbude, P. Crossen (Oder).

1112 Zimmermann, Karl, Obtr., Crossen (Oder).

1113 Krauß, Georg, Obtr., Crossen (Oder).

1114 Krause, Georg, Obtr. u. Wbtr., Crossen (Oder).

1115 Schichholz, Gustav, Obtr., Crossen (Oder).

1116 Lehmann, H., Obtr., Crossen (Oder), Frankfurter Str.

1117 Kallenbach, Franz, Gbtr., Gersdorf, P. Crossen (Oder).

1118 Machner, Wilhelm, Obtr., Hundsbelle, P. Crossen (Oder).

1119 Schipplick, Walter, Gbtr., Crossen (Oder).

1120 Leder, Karl, Obtr., Unterweinberge, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1121 Magnus, Paul, Obtr., Unterweinberge, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1122 Kuchel, Hermann, Obtr., Unterweinberge, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1123 Tschammer, Carl, Obtr., Unterweinberge, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1124 Marake, Martha, Obtr., Unterweinberge, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1125 Kosser, Hermann, Obtr., Oberweinberg, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1126 Pietsch, Wilhelm, Obtr., Oberweinberg, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1127 Pietsch, Karl, Obtr., Schanze, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

1128 Pietsch, Ernst, Obtr., Schanze, P. Tschicherzig (Kr. Züllichau).

Versammlungen:

22.10. Gartenbauverband Osthavelland-Potsdam. 17.30 Uhr in Geltow, Rest. „Zur Post". (S. bes. Anzeige.)

25.10. Bez.-Gr. Berlin. 19 Uhr im Lehrervereinshaus.

26.10. Junggärtnerbund Guben u. Umg. Im „Bergschlößchen".

29.10. Bez.-Gr. Grenzmark, Sitz Schneidemühl. Im „Patzenhofer".

1.11. Bez.-Gr. Schwante u. Umg. 20 Uhr im Gasth. Krumrey.

2.11. Bez.-Gr. Gr.-Berlin der Gartenausführenden. Friedenau, Ratskeller.

2.11. Bez.-Gr. Forst-Sorau-Land.

2.11. Bez.-Gr. Senftenberg-L. u. Umg. In Senftenberg.

2.11. Bez.-Gr. Zossen u. Umg. 18 Uhr.

3.11. Bez.-Gr. Neuruppin u. Umg. Neuruppin, Eberts Gasthaus, Präsidentenstraße 6.

8.11. Junggärtnerbund Guben u. Umg. Im „Bergschlößchen".

10.11. Bez.-Gr. Fürstenwalde u. Umg. 14 Uhr.

10.11. Bez.-Gr. Landsberg a. d. W. u. Umg. 20 Uhr bei Liebsch, Richtstr.

10.11. Bez.-Gr. Frankfurt a. d. O.

13.11. Bez.-Gr. Spremberg i. d. L. u. Umg. 14 Uhr bei Horn, Spremberg, Burgstr.

24.11. Bez.-Gr. Belzig u. Umg.

Gartenbauverband Osthavelland-Potsdam. Tagesordnung zum 22. Oktober 1927: 1. Vortrag von Prof. Dr. Ludwigs in Berlin-Dahlem über: „Schädlingsbekämpfung im Obst- und Gemüsebau", mit Lichtbildervorführung. 2. Vorführung des Kulturfilmes: „Das Blumenwunder". 3. Verschiedenes. Nach der Tagesordnung gemütliches Beisammensein mit Tanzkränzchen. Die Kollegen werden gebeten, mit ihren Damen und Angehörigen vollzählig zu erscheinen. Zur Deckung der Kosten für den Film wird ein kleiner Beitrag erhoben. Für Potsdam, Bornstedt, Nedlitz und Neufahrland steht um 16.30 Uhr ein Postauto am Brandenburger Tor und um 16.37 Uhr am Bahnhof Charlottenburg zur Verfügung. Rückfahrt mit Auto nach Beteiligung. Marquardt u. Umg. fährt per Bahn ab 16.22 Uhr ab Satzkorn bis Geltow. Rückfahrt Caputh—Geltow mit Bahn ab 22.38 Uhr nach Satzkorn.

In Crossen/Oder wurde am 16. Oktober eine neue Bezirksgruppe gegründet, 19 neue Mitglieder erklärten ihren Beitritt. Die Bezirksgruppe wird eine Ortsgruppe in Crossen und eine Ortsgruppe in Züllichau bilden.

Landesverband Thüringen.

Ausschußsitzung am 26. Oktober 1927.

Wir erlauben uns hierdurch, die Herren Vorstands- und Ausschußmitglieder zu einer Sitzung am 27. Oktober 1927 in Weimar, im „Hotel Kaiserin Augusta", neben dem Bahnhofe, vormittags 10 Uhr, ergebenst einzuladen.

Tagesordnung:

1. E[illegible];
2. Vorschläge für Ersatzleute für den Ausschuß für Erwerbsgartenbau bei der Thür. Hauptlandwirtschaftskammer;
3. Stellungnahme zu dem Entwurfe eines Lehrplanes für die Gärtnerklassen in Thüringen;
4. Stellungnahme und Anträge zu den neuen Satzungen des Reichsverbandes und des Landesverbandes;
5. Stellungnahme zu dem Austritt der in der Bezirksgruppe Kyffhäuser vereinigten Mitglieder aus dem Landesverbande Thüringen;
6. Ausschluß eines Mitgliedes;
7. Ort und Zeit der nächsten Landesverbandsversammlung;
8. Verschiedenes.

gez. Paul Süptitz,
Vorsitzender des Landesverbandes Thüringen im Reichsverband des deutschen Gartenbaues e. V.

Landesverband Schleswig-Holstein, Hamburg-Lübeck.

Geschäftsstelle: Hamburg 39, Grasweg 52.

Versammlungen:

27.10. Bez.-Gr. Schleswig-Holstein-Nord. 14 Uhr in Flensburg, „Neue Harmonie".

2.11. Orts-Gr. Schleswig, Bez.-Gr. Schleswig-Holstein-Nord. Schleswig, Strandhalle.

3.11. Bez.-Gr. Hamburg u. Umg. 20 Uhr im „Patzenhofer", Glockengießerwall 12.

3.11. Orts-Gr. Flensburg, Bez.-Gr. Schleswig-Holstein-Nord. 20 Uhr in Flensburg, „Union".

9.11. Bez.-Gr. Lübeck. 17 Uhr in den Stadthallen.

Bez.-Gr. Schleswig-Holstein-Nord. T.-O. zum 27. Oktober 1927: Vorm. Besuch der Flensburger Gärtnereien dringend erbeten. T.-O.: 1. Eingänge und Berichte. 2. Aus dem Jahresbericht des Reichsverbandes. Wichtiger Ueberblick, vom Obmann. 3. Unser Landesverbandsvorsitzender Bertram spricht über den 5. und 6. Gartenbautag und die wichtigsten Tagesfragen. 4. Tomatenkrankheiten, deren Verhütung und Heilung. Vortrag von Heydemann-Kiel. 5. Ausschuß für Gartenbau der Landwirtschaftskammer, Sitzungsbericht. 6. Unterstützungskasse für Unwetterschäden. Aussprache. 7. Verschiedenes und gemütlicher Teil.

Landesverband Schlesien.

Geschäftsstelle: Breslau 10, Landwirtschaftskammer.

Versammlungen:

2.11. Bez.-Gr. Grünberg-Schles. u. Umg. In Grünberg, „Zum grünen Baum".

5.11. Bez.-Gr. Breslau u. Umg. 15 Uhr im Gasth. Paschke, Breslau, Neue Taschenstr. 21.

7.11. Bez.-Gr. Brieg. 17.30 Uhr Generalversammlung mit Vorstandswahl im „Brieger Hof". Zahlreiches Erscheinen Ehrenpflicht.

7.11. Bez.-Gr. Waldenburg-Schles. 15 Uhr in Striegau. Vortrag: „Die Jahresarbeit des Reichsverbandes."

Landesverband Hannover.

Geschäftsstelle: Hannover-Linden, Davenstedter Str. 240.

Versammlungen:

23.10. Bez.-Gr. Hildesheim. 15 Uhr im „Weißen Schwan" zu Hildesheim.

31.10. Bez.-Gr. Hessen-Cassel. Preisverteilung der diesjährigen Balkonprämiierung. Vortrag von H. Schulz.

7.11. Bez.-Gr. Hameln u. Umg. 15.30 Uhr in Hameln in der „Krone".

10.11. Bez.-Gr. Hannover. 17 Uhr in „Hubertus", Hannover.

Bericht der Bez.-Gr. Unterelbe über die Versammlung vom 28. September 1927 in Stade. (Eing. am 6. 10. 27.) Die Bez.-Gr. Unterelbe hatte ihre Mitglieder am 28. September 1927 zu einer Versammlung, verbunden mit einem Ausflug mit Damen, und praktischer Vorführung der Siemens-Schuckert-Gartenfräse nach Stade eingeladen. Dieser Einladung waren 22 Mitglieder mit sieben Damen und zwei Gästen gefolgt. Nach der Vorführung und Erläuterung der Fräse wurden die Dahlienkulturen und der Betrieb von Paul Elsers besichtigt. Bei der nachfolgenden Versammlung wurde zunächst auf die Bedeutung der Buchstelle hingewiesen, die besonders für kleine und mittlere Betriebe ganz wesentliche Vorteile bietet. Weiter wurde der Beitritt zur Gothaer Feuerversicherung empfohlen. Einbanddecken für unsere Zeitschrift „Der Blumen- und Pflanzenbau" sowie „Der Obst- und Gemüsebau" sind von der Gärtnerischen Verlagsgesellschaft m. b. H., Berlin SW 48, zu beziehen. In einer der nächsten Versammlungen soll den Mitgliedern und ihren Angehörigen der Film: „Das Blumenwunder" und der Betriebsfilm der Firma Ziegenbalg gezeigt werden. In den letzten Wochen wurden die einzelnen Betriebe unseres Bezirkes durch einen Beamten der Berufsgenossenschaft kontrolliert. Da die Haftpflichtversicherung der Gartenbauberufsgenossenschaft gegenüber den Privatversicherungen entschieden Vorteile bietet, wird den Kollegen empfohlen, hier beizutreten. Dann berichtete Elsers über die von ungefähr 300 Kollegen besuchte Landesverbandsversammlung in Kassel. Er erwähnte besonders den interessanten Vortrag Sieverts von der Hauptgeschäftsstelle, über Propaganda und Reklame. Somfleth sprach dann über die Reichsverbandstagung in München und über die in Frankfurt a. M. stattgefundene Hauptausschußsitzung und Obstausstellung. Nach seiner Ueberzeugung ist es unseren einheimischen Erzeugern, wenn sie sich einigermaßen Mühe geben, möglich, die Ausländer in den Schatten zu stellen. Beweis hierfür ist die wohlgelungene Obstausstellung und der dort gehörte Vortrag von Professor Beckmann über seine Studienreise in Amerika. Notwendig ist in erster Linie eine ununterbrochene Schädlingsbekämpfung (dies trifft gerade in unserem Gruppenbezirk zu). Aus diesem Grunde sei auch die Beibehaltung der Polizeiverordnung über Schädlingsbekämpfung wünschenswert. Der Besuch der in Harburg errichteten Fachklasse für Gärtnerlehrlinge wurde den Gärtnerlehrlingen des Unterelbegebietes empfohlen. Es ist der Wunsch vorhanden, wieder einmal eine Ausstellung abzuhalten. Es wurde einstimmig beschlossen, im Herbst 1929 in Harburg eine Obst-, Gemüse- und Gartenbauausstellung zu veranstalten. Der Vorstand wurde mit den Vorarbeiten betraut. Kollege Somfleth sagt die Unterstützung durch die Altländer Obstzüchter zu. Wir bitten darum, dem Reichsverband noch fernstehende Kollegen namhaft zu machen und jederzeit für Mitglieder zu werben.

Rotty, 1. Schriftführer.

Landesverband Braunschweig.

Geschäftsstelle: Braunschweig, Riddagshäuser Weg 2—4.

Versammlungen:

23.10. Bez.-Gr. Südwestharz. 11 Uhr mit Damen in Naensen bei Kollege Aens. Erscheinen Pflicht.

7.11. Bez.-Gr. Braunschweig. Im „Wilhelmsgarten".

SLUB Wir führen Wissen. TU Berlin UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK DEUTSCHE GARTENBAUBIBLIOTHEK E.V.